

**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
vom 18.03.2015**

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:20 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbürgermeister:
Ludger Ströer

stellv. Ortsbürgermeister:
Norbert Pleus

Mitglieder (stimmberechtigt):
Norbert Abeln
Ortrud Bögel
Ulrich Hausdorf
Olga Klein
Heiner Krämer
Wolfgang Talle
Michael Teschke
Alois Thien

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):
Annette Wintermann

Es fehlten (Mitglieder):
Beate Waschulewski

Es fehlten (nichtstimmberechtigte Mitglieder):
Hermann-Otto Wiegmann

Protokollführer:
Johannes Kütke

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 05. Februar 2015
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. Straßenzustand in der Siedlung Tannenkamp
 - 3.2. Radweg an der Duisenburger Straße
 - 3.3. Flachswischke
 - 3.4. Buswartehallen/Buslinien
 - 3.5. Rotmarkierung
 - 3.6. Erweiterung des Konzepts zur Wohnraumversorgung und Integration von Flüchtlingen in der Stadt Lingen (Ems)
4. Einwohnerfragestunde
 - 4.1. Straßenausbau Flachswischke
 - 4.2. Ehemalige Schmiede
 - 4.3. Lenzstraße
 - 4.4. Krematorium
5. Umgestaltung einer öffentlichen Fläche im Bereich Himbeerweg
6. Vorstellung von Bauvorhaben
7. Gewährung eines Zuschusses an die Lustigen Musikanten Brögbern e. V. für die Anschaffung von Musikinstrumenten
8. Anfragen und Anregungen
 - 8.1. Brückenschäden
 - 8.2. Straßenzustand Hessenweg
 - 8.3. Defibrillationsgerät
 - 8.4. Frühlingsfest
 - 8.5. Defekte Leuchten
 - 8.6. Hohenberger Weide
 - 8.7. Am Kindergarten
 - 8.8. Grenzweg
 - 8.9. Malerbetrieb Meemann

8.10. Ulanenstraße

8.11. Landschaftssäuberungsaktion

TOP 1 Begrüßung und Feststellung
a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
b) der Beschlussfähigkeit
c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Ludger Ströer eröffnete um 16.30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße 18, die öffentliche Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

Der Ortsrat nahm keine Änderungen zur Tagesordnung vor.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 05. Februar 2015

Die Ortsratsmitglieder genehmigten einstimmig das Protokoll über die öffentliche Sitzung vom 5. Februar 2015.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

Herr Kütthe berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

TOP 3.1 Straßenzustand in der Siedlung Tannenkamp

Herr Pleus erklärte, dass man an der Realisierung einer einfachen Lösung interessiert sei. Wunsch der Anlieger sei es, eine neue Straßendecke zu erhalten. Man werde mit den zuständigen Fachdiensten Kontakt aufnehmen um Lösungsansätze zu besprechen.

TOP 3.2 Radweg an der Duisenburger Straße

Eine Fortführung des Radweges auf der nördlichen Seite der Duisenburger Straße bis in Höhe des Übungsgebäudes der Lustigen Musikanten kann nicht realisiert werden. Laut Mitteilung der Unteren Naturschutzbehörde befindet sich nördlich der Duisenburger Straße eine im Bebauungsplan festgelegte Fläche mit Bindungen für die Bepflanzung und Erhaltung von Bäumen und Sträuchern (Wallhecke). Aus naturschutzrechtlicher Sicht bestehen deswegen Bedenken gegen den Bau eines Radweges in diesem Abschnitt. Herr Ströer teilte hierzu mit, dass man in Absprache mit dem Heimatverein nach einem geeigneten Lösungsansatz nördlich der Wallhecke suchen wolle.

TOP 3.3 Flachswischke

Herr Talle erkundigte sich nach einem Termin für die Anliegerversammlung. Frau Wintermann schlug einen zeitnahen Termin vor, damit die Ausbauarbeiten noch in diesem Sommer stattfinden können.

TOP 3.4 Buswartehallen/Buslinien

Herr Kütthe informierte die Ortsratsmitglieder über die Vorbereitungen für das nächste Förderprogramm im Jahr 2016. Dabei könnten noch einige Bushaltestellen im Stadtgebiet Berücksichtigung finden. Ob Standorte in Brögbern realisiert werden können, müsse noch geklärt werden. Es sollen vorerst noch keine Änderungen an den Linienführungen vorgenommen werden. Die Linien seien auch im Hinblick auf die geplante barrierefreie Umrüstung der Haltestellen bis 2022 insgesamt noch zu überprüfen.

TOP 3.5 Rotmarkierungen

Laut Mitteilung des Fachdienstes Recht und Ordnung ist es geplant, über den Vorschlag zur Rotmarkierung des Radwegeverlaufs entlang der B 213 in Höhe Einfahrt Sandbrinkerheidestraße im nächsten Verkehrsausschuss zu berichten.

TOP 3.6 Erweiterung des Konzepts zur Wohnraumversorgung und Integration von Flüchtlingen in der Stadt Lingen (Ems)

Herr Kütthe informierte die Ortsratsmitglieder über den Inhalt einer Mitteilungsvorlage zu dieser Thematik. Aufgrund des starken Anstieges der Zahl der Flüchtlinge habe sich die Verwaltung mit dem Thema Wohnraumversorgung und Integration von Flüchtlingen in der Stadt Lingen (Ems) befasst und hierzu einen erweiterten Handlungsrahmen entwickelt. Dieser befasse sich mit der aktuellen Situation in Lingen und zeige Lösungsmöglichkeiten auf, wie unter den gegebenen Rahmenbedingungen eine Willkommenskultur gelebt werden könne. Zu der Thematik gehöre auch, dass die Stadt Lingen (Ems) im Rahmen ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur menschenwürdigen Unterbringung von Flüchtlingen geeigneten Wohnraum bereitstellen werde. Da keine ausreichenden Alternativen auf dem freien Wohnungsmarkt vorhanden seien, sollen in Zukunft auch Standorte für modulare Wohngebäude realisiert werden. Als erste Standorte seien drei Flächen im Ortsteil Darne und in der Innenstadt vorgeschlagen worden. Herr Kütthe ging auf die infrastrukturellen Voraussetzungen ein und berichtete, dass in allen Orts- und Stadtteilen Standorte für die Unterbringung von Flüchtlingen gesucht werden.

Es ergab sich eine kurze Aussprache, in der Herr Pleus deutlich machte, dass man sich in allen Stadt- und Ortsteilen mit der Thematik hinsichtlich der Auswahl geeigneter Standorte befassen müsse. Herr Ströer warb dafür, dass man sich auch in Brögbern mit dem Thema der Unterbringung von Flüchtlingen befassen solle. Hierzu sollten auch die Vereine, Verbände usw. mit einbezogen werden, um Kontakte zu knüpfen, eine Integration zu unterstützen und diesen Prozess auf eine vertrauensvolle Basis zu stellen. Frau Wintermann berichtete, dass besonders Familien mit Kindern zu erwarten seien.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

TOP 4.1 Straßenausbau Flachswischke

Einige Einwohner berichteten über ihr Interesse an einer Anliegerversammlung und zeitnahen Realisierung der Ausbauarbeiten für die Straße Flachswischke.

TOP 4.2 Ehemalige Schmiede

Auf Anfrage berichtete Herr Ströer, dass ihm keine Erkenntnisse über eine mögliche Veräußerung der ehemaligen Schmiede vorliegen.

TOP 4.3 Lenzstraße

Es wurde berichtet, dass ein Ortseingangsschild verdreht und ein weiteres herausgerissen sei.

TOP 4.4 Krematorium

Auf Anfrage einer Einwohnerin bestätigte Herr Kütthe, dass die Verwaltung für die nächste Sitzung eine Beschlussvorlage zum Auslegungsbeschluss vorbereite. Diese Vorlage sei dann öffentlich und könne auf der Seite „lingen.de“ eingesehen werden.

TOP 5 Umgestaltung einer öffentlichen Fläche im Bereich Himbeerenweg

Ortsbürgermeister Ströer berichtete über eine Fläche im Bereich Himbeerenweg, für die im Rahmen des Ideenwettbewerbs ein Vorschlag zur Umgestaltung eingereicht worden sei. Herr Abeln erläuterte die Arbeiten, wobei insbesondere die Bepflanzungsvorschläge noch überarbeitet werden sollen. Zu einem späteren Zeitpunkt könne man dort noch eine Bank aufstellen. Der Entwurfsverfasser wolle die Bauleitung übernehmen und die Landjugend die Maßnahme umsetzen. Es müssten noch Kostenangebote eingeholt werden, wobei Mittel im Umfang bis maximal 2.000,00 € erforderlich seien. Die Umsetzung der Maßnahme sei für die Sommermonate vorgesehen. Nach Worten von Herrn Ströer könnten sich auch Nachbarn an den Umgestaltungsmaßnahmen beteiligen. Die Anwohner sollten hierüber informiert werden. Wichtig sei es, dass die öffentliche Fläche zukünftig auch sauber gehalten werde.

Anschließend stellten die Ortsratsmitglieder einstimmig maximal 2.000,00 € Materialkosten für die Arbeiten zur Verfügung.

TOP 6 Vorstellung von Bauvorhaben

Herr Kütke informierte über eine Bauvoranfrage wegen der Erweiterung einer Doppelhaushälfte um eine zweite Wohneinheit auf dem Grundstück Zum Rehstand 4 a. Seitens der Ortsratsmitglieder wurden keine Bedenken gegen das Vorhaben vorgetragen.

Herr Kütke berichtete dann über den geplanten Neubau einer Windkraftanlage auf dem Grundstück Lingerfeldstraße 11. Durch Gutachten sei nachgewiesen, dass keine unzulässigen Beeinträchtigungen durch Lärmemissionen und Schattenwurf entstehen können. Seitens der Ortsratsmitglieder ergaben sich keine Bedenken gegen das Vorhaben.

Herr Kütke teilte dann mit, dass auf dem Grundstück Sandpoolstraße 22 der Anbau eines Quarantänestalls, der Neubau eines Sauenstalles und weitere Baumaßnahmen durchgeführt werden sollen. Zur Immissionssituation verwies er darauf, dass gutachterlich nachgewiesen sei, dass es zu keinen unzulässigen Beeinträchtigungen komme. Herr Pleus thematisierte die Immissionskreise, die sich aus dem Vorhaben ergeben. Insbesondere sei von Bedeutung, ob durch das Vorhaben Einschränkungen für eine mögliche Wohnbauentwicklung im Umfeld der Hofstelle entstehen könnten. Nach kurzer weiterer Aussprache erklärten die Ortsratsmitglieder einstimmig, dass keine Bedenken gegen das Vorhaben bestehen.

TOP 7 Gewährung eines Zuschusses an die Lustigen Musikanten Brögbern e. V. für die Anschaffung von Musikinstrumenten

Nach kurzer Aussprache stellten die Ortsratsmitglieder einstimmig einen Zuschuss für Musikinstrumente in Höhe eines Drittels der Anschaffungskosten (maximal 1.443,60 €) zur Verfügung.

TOP 8 Anfragen und Anregungen

TOP 8.1 Brückenschäden

Herr Teschke teilte mit, dass an der Lenzstraße in Höhe Kuhweidenstraße Teile einer Brückenkonstruktion beschädigt seien und sich ein Geländer gelöst habe.

TOP 8.2 Straßenzustand Hessenweg

Nach Mitteilung von Herrn Teschke ist der Fahrbahnbelag des Hessenweges insgesamt stark überholungsbedürftig.

TOP 8.3 Defibrillationsgerät

Herr Teschke schlug vor, einen zweiten Standort für ein Defibrillationsgerät in Nähe der evangelischen Kirche an der Sandbrinkerheidestraße zu thematisieren und gegebenenfalls umzusetzen. Die Ortsratsmitglieder kamen überein, dass hierzu weitere Gespräche geführt werden sollen.

TOP 8.4 Frühlingsfest

Nach Worten von Herrn Abeln ist das nächste Frühlingsfest für 2017 geplant. In diesem Jahr seien Feierlichkeiten anlässlich einiger Firmenjubiläen im Lenzfeld vorgesehen. Als Termin nannte er hierfür den 18./19. April 2015.

TOP 8.5 Defekte Leuchten

Frau Wintermann berichtete über defekte Straßenleuchten an der Kreuzung Sandbrinkerheidestraße/Jasminstraße, Im Holz/Reisigweg und für die neue Leuchte am Eckelweg in Höhe Kinderspielraum. Diese Leuchte funktioniere in den Nachtstunden nicht. Herr Talle ergänzte, dass an der Bürgermeister-Hinken-Straße die Leuchten nachts nicht funktionieren.

TOP 8.6 Hohenberger Weide

Herr Pleus thematisierte die notwendigen Vorbereitungen für den Ausbau der Straße Hohenberger Weide. Nachdem jetzt die Neubaugrundstücke weitestgehend bebaut seien, solle die Thematik weiter besprochen werden. Insbesondere sei die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

TOP 8.7 Am Kindergarten

Herr Ströer berichtete, es sei vom Fachdienst Tiefbau nach Fertigstellung der Straße Flachswischke eine Verbesserung der Straße Am Kindergarten zugesagt worden; hier seien dringend notwendige Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes erforderlich. Er erklärte, dass auch die Baumstandorte zu hinterfragen seien, da es hierdurch zu Beschädigungen des Straßenbelages komme.

TOP 8.8 Grenzweg

Frau Bögel erkundigte sich nach den Fragen aus der Anliegerversammlung, ob es Änderungen der Bebauungspläne für den Grenzweg gegeben habe. Dieses gelte insbesondere im Hinblick auf die Bebaubarkeit der Grundstücke.

TOP 8.9 Malerbetrieb Meemann

Herr Talle erkundigte sich, ob bekannt sei, wer die Räumlichkeiten der Firma Meemann an der Straße Krögers Kamp nutzen werde. Hierzu erklärte Herr Krämer, dass es angeblich einen Nachmieter geben solle.

TOP 8.10 Ulanenstraße

Herr Krämer thematisierte noch einmal die Beratung aus der letzten Sitzung. Demnach habe Herr Wiegmann angefragt, ob das Straßenbauamt öffentliche Mittel für die angesprochenen Baumaßnahmen bereitstellen könne.

TOP 8.11 Landschaftssäuberungsaktion

Herr Ströer berichtete über die diesjährige Landschaftssäuberungsaktion. Er bat alle Vereine, Verbände, Ortsratsmitglieder und Zuhörer um Teilnahme an dieser Aktion.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführer